Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

Band: 76 (1797)

Artikel: Von den 4 Jahrszeiten des 1797sten Jahrs

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-515369

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Von den 4 Jahrszeiten des 1797 sten Jahrs.

Don dem Winter.

Den zum Theil guten Winter fangen wir abermahlen an, bew dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks; zu welcher Zeit wir alsdann den kurzesten. Tag und die langste Nacht haben; welcher geschiehet den 21 neuen und 10 alten Christmonat zu Ende 1796 sten Jahres, des Morgens um 2 Uhr. — Die Wittersung wird der Jahrszeit gemäß seyn.

Von dem Stubling.

Den meistentheils angenähmen Früheling fangen wir mit dem Eintritt der Gone ein das Zeichen des Widders an fo sich begiebt den 20 neuen und 9 ten alten Merz des Morgens um 3 U. 50 m. Man wünscht daß dieser Frühling, meistens von frucht barer Witterung begleitet sehrmöchte.

Don dem Sommer

Den zuhöffenden fruchtbaren Sommer fangen wir mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses an, welches sich begiebt den 21 neuen und 10 alten Brachmonat des Morgens um 1 Uhr 24 m. zu welcher Zeit wir ken längsten Tag und die Lurzeste Kacht haben; woraus wir angesiahme und stuchbare Tage juhöffen haben.

Von dem Gerbst

Der fruchtreiche Berbst nimt seinen Ansfang unt dem Eintritt der Sonne in das Zeichen ber Waage, und solches ereignet sich den 22 neuen und it ten alten Herbst, monar des Rachmittags um it tihr to m. Zuwelcher Zeit die chone Herbstwitterung uns sehr angenahm sem wird.

Bon ben Finsternussen 1797i

In diesem gegenwärtigen Jahre beges ben sich 4 Finsternussen nemlich 2 Sonnen und 2 Mondssinsternussen, wovon eine Sonne und eine Mondssinsterniß in Europa sichtbar seyn werden.

Die erste ist eine ben uns unsichtbare Mondssinsterniß welche sich ereignet den 9 tenneuen Brachmonat und 29 sten alten Nan des Nachmittags um 12 Uhr 30 m. Diese Finsterniß wird auf dem stillen Weltmeere, in Amerika, und im östlichen Theil von Asia sichtbar.

Die 2 te ist eine ben uns jum Theil sichtbare Sonnenfinsterniß so sich ereignet den 24 neuen und 13 alten Brackmonat. Der Anfang geschiehet des Nachmittags um 5 Uhr 20m. das Mittel ist um 6 Uhr 10m. und das Ende um Mhr. Die grösse dieser Finsterniß kommt auf 4 Joll.

Die 3 te ist eine sichtbare totale ben uns ganz versinsternde Mondssinsterniß, so sich begiebt den 4 neuen Christmonat und 23 alten Wintermonat. Der Anfang geschiehet des Morgens um 3 Uhr 50 m. das Mittel ersolget um 5 Uhr 20 m. und das Ende um 6 Uhr 45 m. Die ganze Währe ung ist also 2 Stund 55 m.

Die 4 te ist eine kleine Sonnenfürsterniß den 18 ten neuen und 7 ten alten Corist. monat, des Morgens um 6 Uar 10 m. Diese Finsterniß wird in Afrika zum Theit sichtbar seyn.